





Online-Tools zur Potenzial-Analyse

Umfassende Potenzial-Analyse

Sie wollen wissen, in welchen Bereichen Sie sich mit Ihrem Unternehmen ökologisch und sozial am effektivsten verbessern können? Dann nutzen Sie die umfassende Potenzial-Analyse.

1. Indikatoren gewichten

Sie geben an, welche Relevanz die einzelnen Indikatoren für Ihr Unternehmen haben.

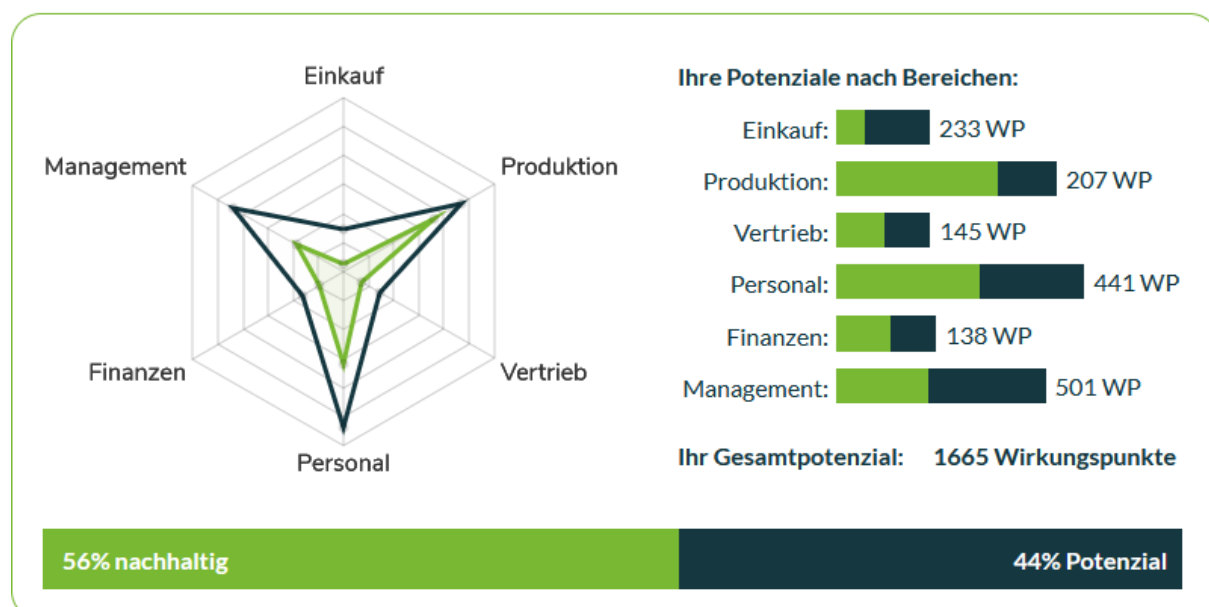
Bereich Einkauf	0 1 2 3 4
Eingekaufte Produkte/DL mit ökologischer Zertifizierung 	○○○ <input checked="" type="radio"/> ○
Eingekaufte Produkte/DL aus fairen Arbeitsbedingungen 	○○ <input checked="" type="radio"/> ○○
Eingekaufte Produkte/DL aus der Region 	○○○ <input checked="" type="radio"/> ○
Lebensmittel für MA und Kund*innen aus ökologischer Herkunft 	○ <input checked="" type="radio"/> ○○○○

2. Werte eingeben

Sie geben die benötigten Werte ein, um Ihre Potenziale zu berechnen.

3. Potenziale erkennen

Sie sehen in der Auswertung, in welchem Bereich welches ökologische und soziale Verbesserungspotenzial steckt – je mehr Wirkungspunkte (WP), desto mehr Potenzial:






Spezifische Potenzial-Analyse

Sie wollen wissen, bei welchen Indikatoren Sie sich mit Ihrem Unternehmen ökologisch und sozial effektiv verbessern können? Dann nutzen Sie die spezifische Potenzial-Analyse.

1. Indikatoren wählen

Sie wählen mindestens drei Indikatoren aus, bei denen Sie Ihr Potenzial herausfinden wollen:

Bereich Einkauf	Indikator wählen ▼
Eingekaufte Produkte/DL mit ökologischer Zertifizierung 	<input checked="" type="checkbox"/>
Eingekaufte Produkte/DL aus fairen Arbeitsbedingungen 	<input type="checkbox"/>
Eingekaufte Produkte/DL aus der Region 	<input type="checkbox"/>
Lebensmittel für MA und Kund*innen aus ökologischer Herkunft 	<input checked="" type="checkbox"/>









2. Werte eingeben

Sie geben die benötigten Werte ein, um die Potenziale zu berechnen:

Stromverbrauch	9.600 kWh ▷
Wie hoch war der Stromverbrauch des Unternehmens insgesamt (lt. Rechnung)?	
Stromverbrauch aus erneuerbarer Energie	80 % ▷
Wie viel Prozent des verbrauchten Stroms kam aus erneuerbaren Energien (lt. Rechnung)?	

3. Potenziale erkennen

Sie sehen in der Auswertung, hinter welchem Indikator welches ökologische und soziale Verbesserungspotenzial steckt – je mehr Wirkungspunkte (WP), desto mehr Potenzial:

Eingekaufte Produkte/DL mit ökologischer Zertifizierung: 13 % 	 26 WP
Lebensmittel für MA und Kund*innen aus ökologischer Herkunft: 50 % 	 15 WP
Kleine und mittelgroße Lieferant*innen: 55 % 	 9 WP
Stabile Beziehungen zu Lieferant*innen: 13 % 	 26 WP

Ökonomische Potenzial-Analyse

Sie wollen wissen, hinter welchen Indikatoren sich nicht nur ökologische und soziale, sondern auch ökonomische Potenziale verbergen? Dann nutzen Sie die ökonomische Potenzial-Analyse. Sie baut auf der Umfassenden Potenzial-Analyse auf.

1. Sie erkennen Ihr ökonomisches Potenzial:

Bei der grundlegenden und der fundierten Potenzial-Analyse, aber auch bei Aufbau-Tools wie z.B. dem Maßnahmen-Generator werden Ihnen für jeden Indikatoren 0-3 Münzen angezeigt, die das ökonomische Potenzial des Indikators widerspiegeln:

- 0 = kein ökonomisches Potenzial
- 1 = geringes ökonomisches Potenzial
- 2 = mittleres ökonomisches Potenzial
- 3 = hohes ökonomisches Potenzial

Darunter wird beschrieben, in welchen konkreten Bereichen dieses Potenzial vorhanden ist:

MA mit Verantwortung für ökologische und soziale Themen: 5 % i \$ \$
33 WP

- mittleres Potenzial für **Außenwirkung**: kann in der Kommunikation nach außen wünschenswerte (Neben-)Effekte bewirken
- mittleres Potenzial für **Resilienz**: kann das langfristige Bestehen des Geschäftsmodells im Markt und dafür die Stärkung der erforderlichen Komponenten bewirken
- mittleres Potenzial für **Zusatzeinnahmen**: kann zusätzliche Einnahmen bringen (durch Förderprogramme, Wettbewerbe, Preisvergaben, institutionelle Boni, ...)
- geringes Potenzial für **Kooperation**: kann neue Formen von Stakeholder-Beziehungen bringen
- geringes Potenzial für **Steuervergünstigungen**: kann steuerliche Vergünstigungen bringen (Abschreibungen, Sonderabschreibungen, ...)
- geringes Potenzial für **Hebelwirkung**: kann mit vergleichsweise geringem Aufwand einen hohen (Sekundär-) Nutzen erbringen wie bspw. Recruiting, MA-Bindung, Image, ...

2. Sie nutzen diese Information für weitere Schritte:

Beispiel Maßnahmen-Generator: Sie entwickeln effektive Maßnahmen, die zu einer Verbesserung bei jenen Indikatoren führen, die nicht nur hohe ökologische und soziale, sondern auch hohe ökonomische Potenziale beinhalten.

Preise 2024

Kategorie	MA in VZÄ	Spezifische Pot.-Analyse	Umfassende Pot.-Analyse	Umf.+Ökon. Pot.-Analyse
Kleinstunternehmen	bis 9	EUR 120,-	EUR 180,-	EUR 240,-
Kleinunternehmen	bis 49	EUR 240,-	EUR 360,-	EUR 480,-
Mittlere Unternehmen	bis 249	EUR 480,-	EUR 720,-	EUR 960,-
Große Unternehmen	ab 250	EUR 960,-	EUR 1.440,-	EUR 1.920,-

Kontakt



Thomas Roesler
 Wirtschaftlicher Leiter des Instituts für Nachhaltiges Wirtschaften
 Tel. 0664/2475262
tr@nachhaltiges-wirtschaften.at
www.nachhaltiges-wirtschaften.at